

An der Philosophischen Fakultät der Universität Mannheim ist am Institut für Philosophie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Juniorprofessur (W1) „Politische Philosophie“

für eine Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen. Nach positiver Evaluation ist eine Verlängerung um weitere drei Jahre möglich.

Neben einer durch Schriften ausgewiesenen Qualifikation in der Politischen Philosophie sind ein Schwerpunkt in einer Epoche der Philosophiegeschichte und/oder ein Schwerpunkt in der Sozialphilosophie/Wissenschaftstheorie der Sozialwissenschaften erwünscht. Der/die Stelleninhaber/in soll sich durch selbständige Wahrnehmung von Aufgaben in Forschung und Lehre in seinem/ihrer Fachgebiet für die Tätigkeit eines Hochschullehrers/einer Hochschullehrerin weiterqualifizieren. Die Aufgaben in der Lehre liegen im Beitrag zum Bachelor- und Masterstudiengang Kultur und Wirtschaft mit Kernfach Philosophie, den Lehramtsstudiengängen Philosophie/Ethik (B.Ed. und M.Ed.) sowie zu weiteren Mannheimer Studiengängen. Erwartet wird, dass sich der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin an der Einwerbung von Drittmitteln beteiligt. Er/sie soll außerdem zur Mitarbeit in den Mannheimer Forschungsprojekten bereit sein und insbesondere zur Vernetzung mit den Sozialwissenschaften beitragen.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 51 Abs. 2 und 3 Landeshochschulgesetz (LHG) in der derzeit gültigen Fassung. Neben einem abgeschlossenen Hochschulstudium sowie dem Nachweis einer herausragenden Promotion werden pädagogische Eignung sowie eine durch zusätzliche wissenschaftliche Leistungen belegte Befähigung für die Übernahme der Position einer Juniorprofessur erwartet. Die Einstellung erfolgt bei Erfüllung der allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen im Rahmen eines Beamtenverhältnisses auf Zeit zunächst für die Dauer von drei Jahren, welches nach positiver Evaluation auf insgesamt sechs Jahre nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung (§ 51 Abs. 7 und 8 LHG) verlängert werden kann.

Die Universität Mannheim misst einer intensiven Betreuung der Studierenden einen hohen Stellenwert bei und erwartet deshalb von den Lehrenden eine ausgeprägte Präsenz an der Universität. Zur Stärkung der universitären Einbindung in das regionale Umfeld wird ferner davon ausgegangen, dass die/der zu Berufende bereit ist, ihren/seinen Lebensmittelpunkt in die Region zu legen. Die Universität Mannheim strebt eine Erhöhung des Anteils an Frauen in Forschung und Lehre an und ermuntert daher entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Angaben über die bisherigen Lehr- und Forschungstätigkeiten, Lehrevaluationen, beglaubigte Kopien von Urkunden und Zeugnissen) mit dem Kennwort

„W1 Politische Philosophie“ in Papierform oder als eine pdf-Datei (Dateigröße: max. 2 MB)
per E-Mail **bis 07.10.2019** an den



**Dekan der Philosophischen Fakultät,
Herrn Prof. Dr. Philipp Gassert,
Universität Mannheim,
68131 Mannheim;
E-Mail-Adresse: sekretariat@phil.uni-mannheim.de.**

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle wenden Sie sich bitte an Prof. Freitag:
wolfgang.freitag@phil.uni-mannheim.de.

Bitte beachten Sie bei einer Bewerbung per E-Mail, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation mittels unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können der Homepage der Universität Mannheim, Bereich „Stellenanzeigen“, entnommen werden.